

# AutoScout24.at

6421 Trendumfrage 2020



Nur wer  
versteht,  
was die  
Menschen bewegt,  
bewegt,  
kann sie auch  
bewegen.



**INTEGRAL** ■ MARKT- UND  
■ MEINUNGS-  
■ FORSCHUNG

Partner von SINUS Heidelberg ■ Berlin ■ Singapur

# ZIELSETZUNGEN & METHODE



## ZIELSETZUNGEN

- Befragung **österreichischer Autobesitzer\*innen** zu aktuellen Trendthemen im Bereich „Mobilität, Klimawandel & Auto“
  - Persönliche Ausgangssituation
  - Ausstattung
  - Klimawandel
  - Alternative Antriebsarten
  - Autonomes Fahren & Zukunft des Autos
- Die gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage zur **Gestaltung von Pressebeiträgen.**



## SAMPLE

- 500 Interviews, repräsentativ für die Zielgruppe



## ZIELGRUPPE

- 18-69jährige österr. Autobesitzer\*innen (i.e. exklusiver oder gemeinsamer Besitz)



## METHODE

- Onlineinterviews im Rahmen des INTEGRAL Online Pools



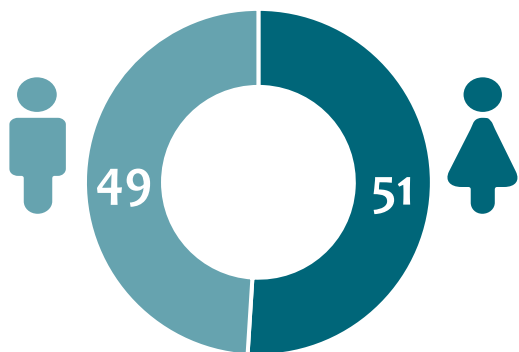
## FELDARBEITSZEIT

- 17. bis 23. Januar 2020

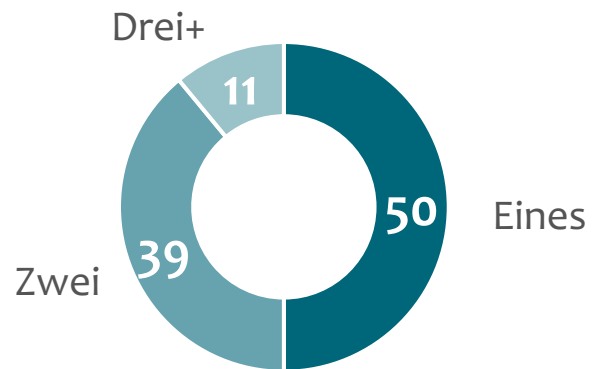


# INFORMATIONEN ZUR STICHPROBE

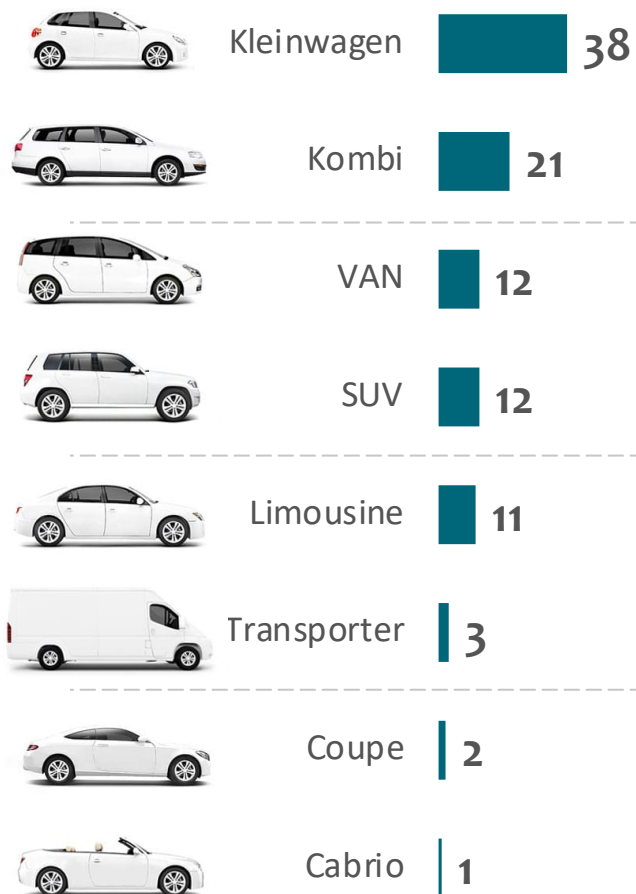
## Geschlecht



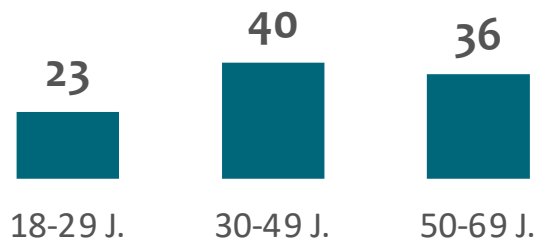
## Anzahl der Autos im Haushalt



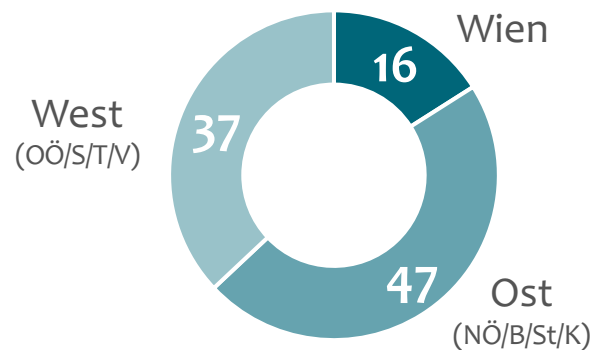
## (Haupts. verwendetes) Auto



## Alter (Jahre)



## Region



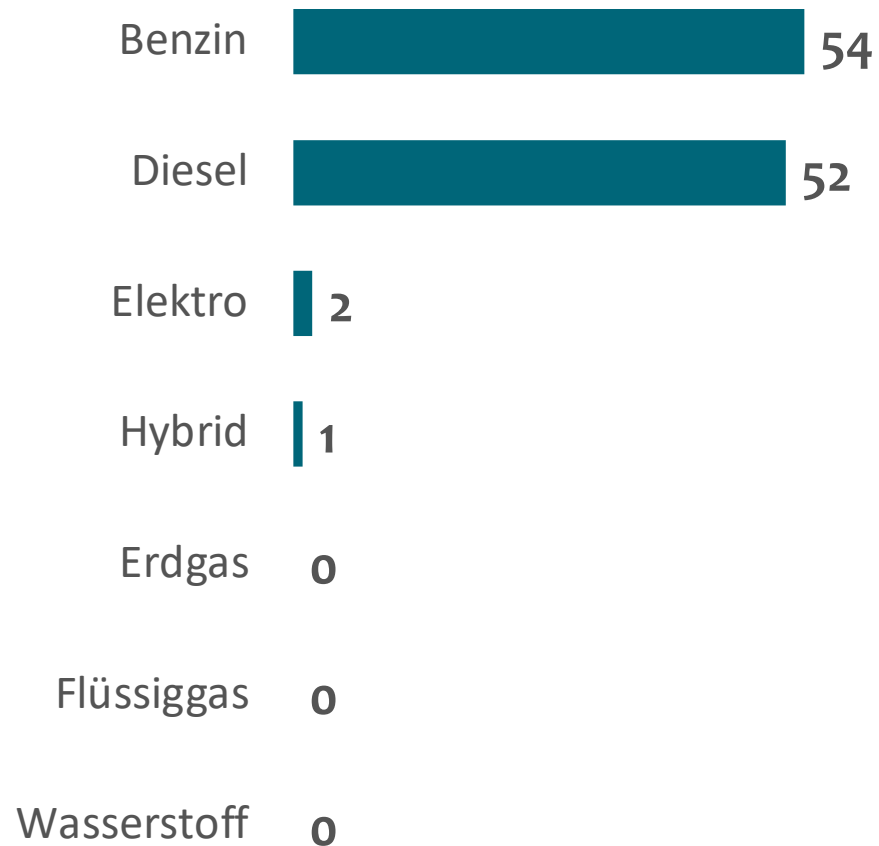
Basis: Alle Befragten

# ERGEBNISÜBERBLICK: AUSSTATTUNG

- Jede\*r zweite Autobesitzer\*in lebt in einem Haushalt, dem ein Auto zur Verfügung steht. Für zwei Fünftel (39%) stehen zwei Fahrzeuge zur Verfügung. Und jede\*r Zehnte (11%) kann gar zwischen drei oder mehr Autos wählen.
- Benziner und Dieselfahrzeuge halten sich bei den 18-69jährigen heimischen Autobesitzer\*innen in etwa die Waage. Nur eine verschwindend kleine Minderheit hat derzeit ein Auto mit einem alternativen Antrieb.
- Die Mehrheit fährt zwischen zehn- und zwanzigtausend Kilometer im Jahr.
- Beim hauptsächlich gefahrenen Auto haben Neuwagen leicht die Nase vorne (56% vs. 44% Gebrauchtwagen).
- Nur Wenige (7%) fahren einen Wagen, der weniger als ein Jahr alt ist. Bei einem Fünftel (21%) liegt die Erstzulassung bereits mehr als zehn Jahre zurück.
- Kleinwagen und Kombi sind die beliebtesten Aufbauten.
- Rund jede\*r Zehnte plant, in den nächsten 12 Monaten einen Neu- oder Gebrauchtwagen zu kaufen. Die Kaufabsicht für Gebrauchtwagen (11%) liegt geringfügig über jener für Neuwagen (9%).
  - Wer mit Kindern bis 17 Jahre im Haushalt lebt, zeigt eine überdurchschnittliche Kaufabsicht für Gebrauchtwagen.

# AKTUELLE ANTRIEBSART(EN)

Benziner und Dieselfahrzeuge halten sich in etwa die Waage. Nur eine Minderheit hat derzeit Autos mit einem alternativen Antrieb.



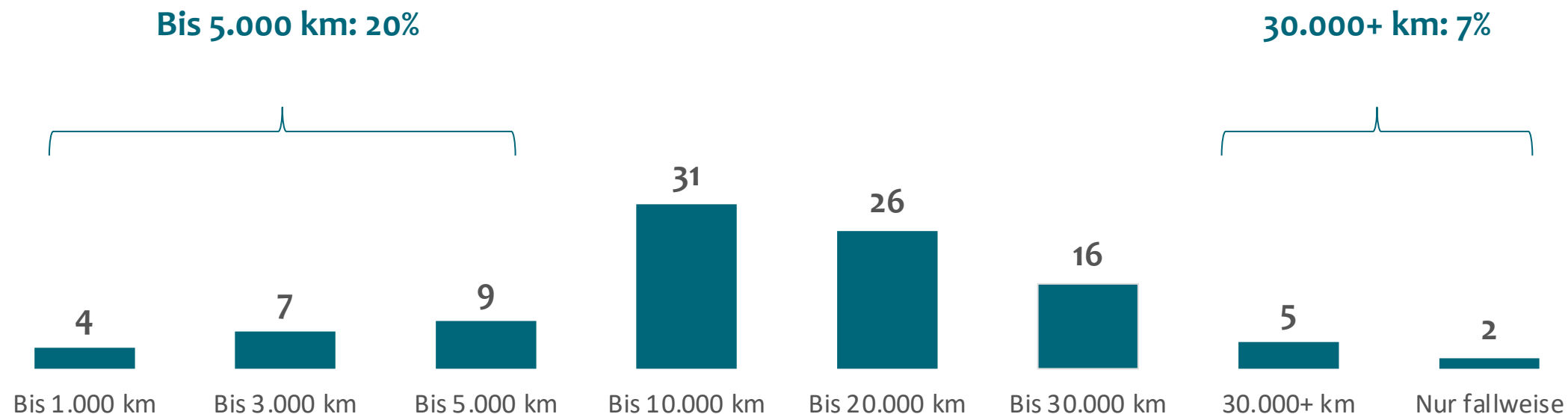
Fr. 8: Welche Art von Antrieb hat Ihr Auto bzw. haben Ihre Autos?

Basis: Alle Befragten



# GEFAHRENE KILOMETER PRO JAHR

Die Mehrheit fährt zwischen zehn- und zwanzigtausend Kilometer im Jahr.



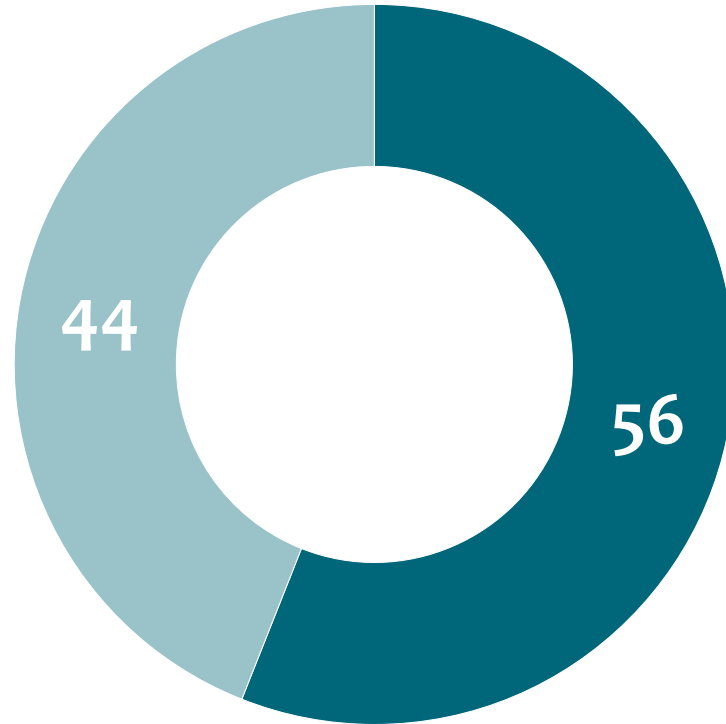
Fr. 22: Wie viele Kilometer fahren Sie persönlich im Jahr mit dem Auto?

Basis: Alle Befragten



# NEUWAGEN VS. GEBRAUCHTWAGEN

Es zeigt sich ein Überhang an Neuwagen.



Das hauptsächlich gefahrene Auto ist ein ....

■ Neuwagen

■ Gebrauchtwagen

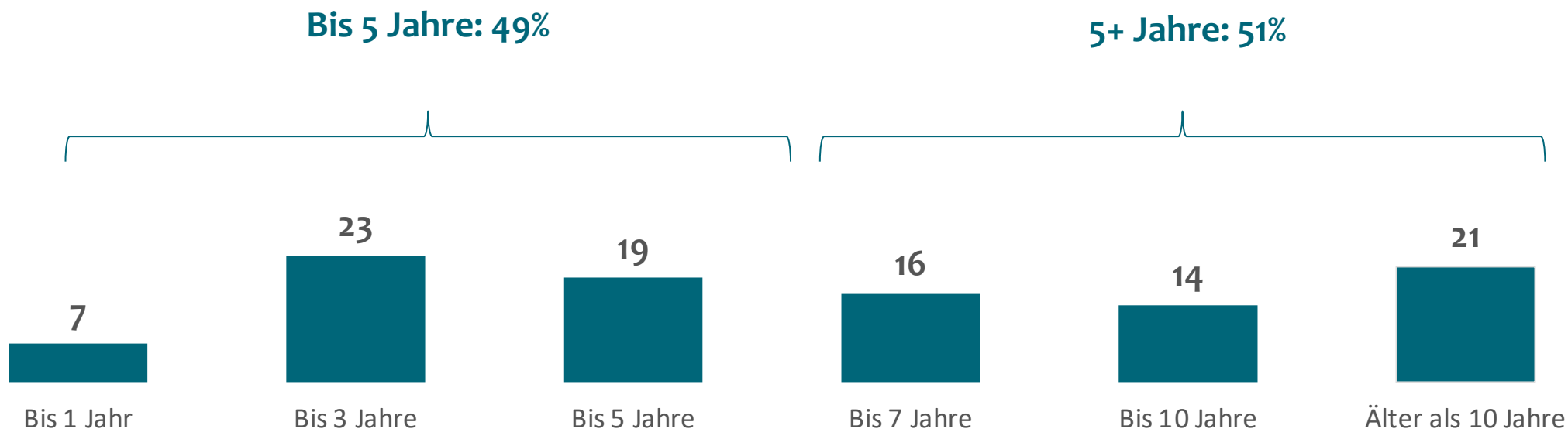
Fr. 21: Handelt es sich bei Ihrem Auto um einen Neuwagen oder um einen Gebrauchtwagen? Falls Sie mehrere Autos besitzen, denken Sie bitte an das hauptsächlich von Ihnen genutzte Fahrzeug.

Basis: Alle Befragten



# ALTER DES HAUPTSÄCHLICH GENUTZTEN FAHRZEUGS

3 von 10 Autobesitzer\*innen fahren Autos, die nicht älter als drei Jahre sind. Jede\*r fünfte besitzt ein Auto, das älter als 10 Jahre ist.



Fr. 20: Wie alt ist Ihr Auto? Denken Sie dabei bitte an die Erstzulassung. Falls Sie mehrere Autos besitzen, denken Sie bitte an das hauptsächlich von Ihnen genutzte Fahrzeug.

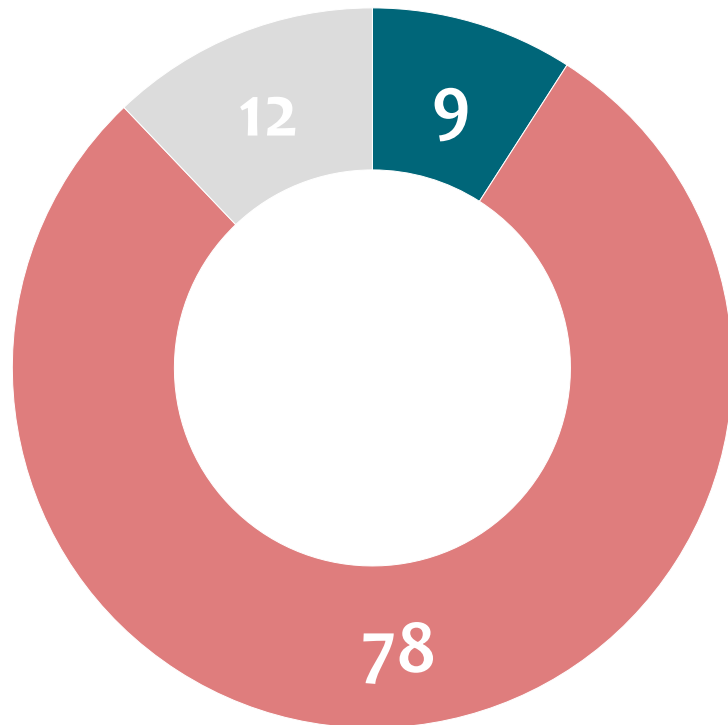
Basis: Alle Befragten



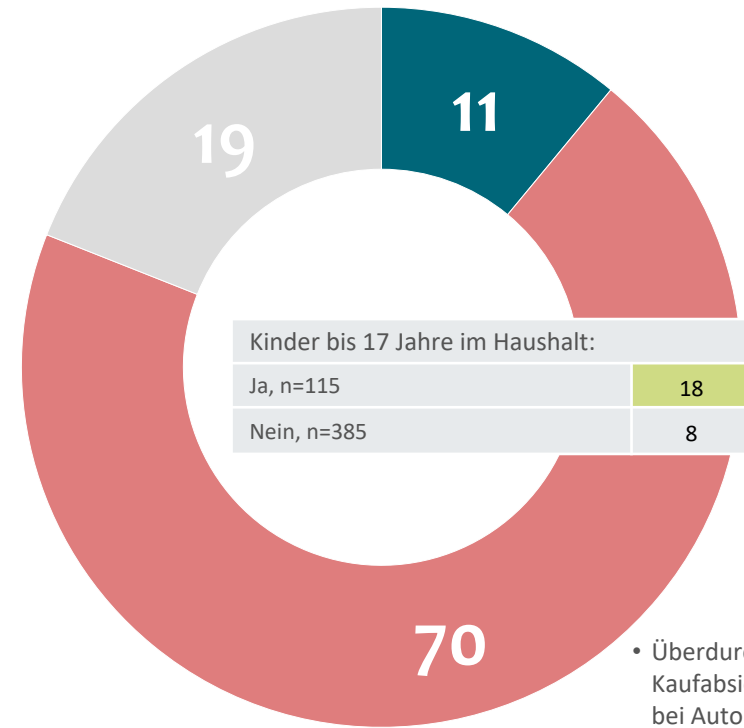
# KAUFABSICHT NÄCHSTE 12 MONATE

Rund jede\*r Zehnte plant, in den nächsten 12 Monaten einen Neu- oder Gebrauchtwagen zu kaufen.

## Neuwagen



## Gebrauchtwagen



- Ja
- Nein
- Weiß nicht

• Überdurchschnittlich hoch ist die Kaufabsicht für Gebrauchtwagen bei Autobesitzer\*innen mit Kindern bis 17 Jahre im Haushalt.

Fr. 26: Beabsichtigen Sie in den nächsten 12 Monaten einen Neuwagen/ Gebrauchtwagen zu kaufen?

Basis: Alle Befragten

# ERGEBNISÜBERBLICK: AUTONOMES FAHREN & ZUKUNFT DES AUTOS

- Rund sechs von zehn Autobesitzer\*innen (57%) können sich vorstellen, künftig Autonomiestufe 3 zu nutzen und ihr Fahrzeug selbstständig Funktionen wie das Auslösen des Blinkers, Spurwechsel und Spurhalten durchführen zu lassen.
- Hinsichtlich der Stufen 4 und 5 zeigen sich die heimischen Autobesitzer\*innen zurückhaltender: Gut zwei Fünftel (44%) könnten sich vorstellen, künftig ein hochautomatisiertes Auto zu nutzen. Deutlich zurückhaltender zeigen sie sich im Hinblick auf eine Vollautomatisierung (29%).
- Männer, Autobesitzer\*innen mit geringer(er) emotionaler Bindung an das Auto sowie mittel und höher Gebildete zeigen sich hinsichtlich dem autonomen Fahren generell aufgeschlossener.
- Beim Blick in die Zukunft des Autos in 20 Jahren geht die Mehrheit der heimischen Autobesitzer\*innen davon aus, dass das Auto an Bedeutung verlieren wird. Vier Fünftel (80%) stimmen hier sehr oder eher zu. Der Rest zeigt sich ablehnend. Knapp zwei Drittel (63%) teilen die Ansicht, dass die Mehrheit auf Autos emissionsfreien Antrieben umgestiegen sein wird.
- Deutlich mehr Uneinigkeit zeigt sich bei den Aussagen, dass die Mehrheit der Autos selbstfahrend sein wird (40% Zustimmung) oder dass Autos mit Benzin- oder Dieselantrieb komplett verschwunden sein werden (37% Zustimmung).
- Die Mehrheit glaubt nicht, dass es in 20 Jahren deutlich weniger Autos geben wird als derzeit (33% Zustimmung) oder dass die Städte praktisch autofrei sein werden (29% Zustimmung).
- Die Utopie fliegender Autos hält lediglich ein knappes Fünftel (17%) für das Jahr 2040 für realistisch.



# AUTONOMES FAHREN

Rund 6 von 10 Autobesitzer\*innen können sich vorstellen, künftig Autonomiestufe 3 zu nutzen sofern diese zugelassen wird. Hinsichtlich der Stufen 4 und 5 zeigen sie sich zurückhaltender

### Autonomiestufe 3 – Bedingungsautomatisierung

Der Fahrer muss das System nicht dauernd überwachen. Das Fahrzeug führt selbstständig Funktionen wie das Auslösen des Blinkers, Spurwechsel und Spurhalten durch. Der Fahrer kann sich anderen Dingen zuwenden, wird aber bei Bedarf innerhalb einer Vorwarnzeit vom System aufgefordert die Führung zu übernehmen.

### Autonomiestufe 4 – Hochautomatisierung

Die Führung des Fahrzeugs wird dauerhaft vom System übernommen. Werden die Fahraufgaben vom System nicht mehr bewältigt, kann der Fahrer aufgefordert werden, die Führung zu übernehmen.

### Autonomiestufe 5 – Vollautomatisierung

Kein Fahrer erforderlich. Außer dem Festlegen des Ziels und dem Starten des Systems ist kein menschliches Eingreifen erforderlich. Das Fahrzeug kommt ohne Lenkrad und Pedale aus.

- Männer, Autobesitzer\*innen mit geringer(er) emotionaler Bindung an das Auto sowie mittel und höher Gebildete zeigen sich generell aufgeschlossener.

■ Nutzung sehr gut vorstellbar ■ Nutzung eher vorstellbar ■ Nutzung eher nicht vorstellbar ■ Nutzung überhaupt nicht vorstellbar

Top 2  
(Sehr/Eher)

Autonomiestufe 3 – Bedingungsautomatisierung



57

Autonomiestufe 4 – Hochautomatisierung



44

Autonomiestufe 5 – Vollautomatisierung



29

Fr. 17: Wie sehr könnten Sie sich persönlich vorstellen, die folgenden künftigen Möglichkeiten zu nutzen - vorausgesetzt entsprechende Fahrzeuge werden behördlich zugelassen)?

Basis: Alle Befragten